

Vier Pfeiler sind's

Klaus Peter Neureuther

Gerhard A. Spingath

1. Vier Pfei - ler sind's, die al - les tra - gen, be -
2. Be - stän - dig sein in al - len Din - gen, ist
3. Ge - mein - sam auch das Brot zu bre - chen, in
4. Und im Ge - bet den Herrn zu lo - ben, so

1. wah - ren, was der Herr ge - lehrt, er -
2. das Ge - heim - nis je - der Zeit. Nur
3. der A - po - stel - leh - re stehn, in
4. stehn vier Pfei - ler stark und fest. Ge -

1. mun - tern uns, manch Schritt zu wa - gen, zu
2. in Ge - mein - schaft kann's ge - lin - gen, daß
3. Lieb' ver - ge - ben, statt zu rä - chen, im
4. bor - gen führt der Weg nach o - ben, wenn

1. las - sen, was sich nicht ge - hört.
2. man zur Nach - folg' ist be - reit.
3. an - de - ren den Näch - sten sehn.
4. nichts die Pfei - ler wan - ken läßt.